



## **EUROPA/ITALIEN - HEUTE BEGINNT DAS GENERALKAPITEL DER COMBONI MISSIONARE: DIE NEUEN WEGE DER MISSION IM DRITTEN JHARTAUSEND**

Rom (Fidesdienst) – Am heutigen 1. September beginnt das 16. Generalkapitel der Comboni Missionare (MCCI) zum Thema „Die Mission der Combonianer zu Beginn des dritten Jahrtausends“. Wie der mit der Vorbereitung des Generalkapitels beauftragte Generalassistent des Ordens; Pater Juan Gonzalez Nunez, betonte in einem Interview mit dem Fidesdienst: „In diesem besonderen Moment, in dem das Konzept und die Umsetzung der Mission ad gentes einen tief greifenden Wandel erfährt, verspüren wir die Notwendigkeit uns selbst klar vor Augen zu führen, was wir unter Mission ad gentes verstehen und welche Bereiche dieser Mission wir als Hauptaufgabengebiete unseres Institutes betrachten, denn unsere Kräfte sind beschränkt und wir können nicht überall tätig sein“.

Die Kongregation der Comboni Missionare (MCCI) wurde 1867 vom seligen Daniele Comboni gegründet (1831-1881), der am 5. Oktober von Papst Johannes Paul II. heilig gesprochen wird. Heute hat die Kongregation insgesamt 1.823 Mitglieder, die in vier Kontinenten leben: Afrika (793), Asien (28) Lateinamerika (443), Europa und Nordamerika (559). Sie sind in den verschiedensten Bereichen der Mission tätig: von der Erstevangelisierung über die seelsorgerische Betreuung in den Stadtrandgebieten der Metropolen, die Ausbildung von Pastoralarbeitern, das Engagement für Indios und Afroamerikaner, die Berufungspastoral bis hin zur Medienarbeit. Das Kapitel wird den ganzen Monat dauern und kurz bevor der Ordensgründer Daniele Comboni heilig gesprochen wird zu Ende gehen. Insgesamt werden 83 Ordensmitglieder teilnehmen, die sich im Einzelnen aufteilen in: 28 rechtmäßige Kapitulare (Mitglieder des Generalkapitels und Provinzobere), 42 gewählte Kapitulare aus den Provinzen (33 Priester und 9 Laienbrüder), 11 Beobachter (ohne Stimmrecht) und 2 Sekretäre. „Das Thema wurde bereits bei der Versammlung unseres Instituts im Jahr 2000 festgelegt“, betont Pater Juan Gonzales Nunez, „und unsere Mitglieder haben in den vergangenen drei Jahren Fragebögen erhalten. Anhand der Ergebnisse dieser Umfrage wurde das Instrumentum laboris vorbereitet, das den Kapitelarbeiten zugrunde liegen wird.“ (SL) (Fidesdienst 1/9/2003; 28 Zeilen, 321 Worte)

### > LINKS

Vgl. *Interview des Fidesdienstes mit Pater Juan Gonzales Nunez vom 1.8.2003:*

[http://fidesserver/deu/news/2003/0308/01\\_476.html](http://fidesserver/deu/news/2003/0308/01_476.html):